

Erläuterungen zu den Mittelansätze Haushalt 2017**1. Produkt 12330 Mietobjekte**

Im Produkt 12330 werden die Mittel für den Betrieb von Liegenschaften bereitgestellt, die zu Wohnzwecken vermietet werden. Bei vielen Gebäuden handelt es sich um ehemalige Hausmeisterwohnungen. Insgesamt befinden sich zehn Mietobjekte im Besitz des Landkreises. Auf Grund der Umstellung der Kostenstellen werden in diesem Jahr noch nicht alle Objekte an dieser Stelle beplant. Zum Teil sind die Ansätze noch in den Kostenstellen der jeweiligen Liegenschaften in den Produktkonten 12310 und 12320 enthalten und werden im nächsten Jahr gesondert ausgewiesen.

Im Folgenden werden die wesentlichen Ansätze für das Produkt 12310 näher erläutert.

1. Reihenhäuser Berliner Ring 45b-t, Nienburg (BBS)**1. lfd. Unterhaltung / lfd. Wartung: 22.500 € (BU)**

Der Ansatz enthält die regelmäßigen Kosten für die laufende Unterhaltung und wiederkehrende Prüfungen.

2. Mehrfamilienhaus Verdener Landstraße 103, Nienburg (FTZ)**1. lfd. Unterhaltung / lfd. Wartung: 8.000 € (BU)**

Der Ansatz enthält die regelmäßigen Kosten für die laufende Unterhaltung und wiederkehrende Prüfungen.

3. Wohnung Schlossplatz 4a, Nienburg (Kreishaus)**1. lfd. Unterhaltung / lfd. Wartung: 7.000 € (BU)**

Der Ansatz enthält neben den regelmäßigen Kosten für die laufende Unterhaltung und wiederkehrende Prüfungen auch Mittel für die Sanierung eines Feuchteschadens.

4. Wohnung Triemerstraße 17, Nienburg (Gesundheitsamt)**1. lfd. Unterhaltung / lfd. Wartung: 2.000 € (BU)**

Der Ansatz enthält die regelmäßigen Kosten für die laufende Unterhaltung und wiederkehrende Prüfungen.

Neben den laufenden Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten sollen im Jahr 2017 folgende umfangreichere Maßnahmen und Projekte durchgeführt werden:

2. Erneuerung Fenster: 35.000 € (BU)

Der Ansatz enthält die Kosten für die Erneuerung der Fenster, die Erstellung des hierfür erforderlichen Lüftungskonzeptes und das Architektenhonorar.

5. Wohnung Waldschulweg 2, Rehburg-Loccum (OBS)**1. lfd. Unterhaltung / lfd. Wartung: 5.000 € (BU)**

Der Ansatz enthält die regelmäßigen Kosten für die laufende Unterhaltung und wiederkehrende Prüfungen.

2. Sonstiges

1. **Beratungskosten für die Entwicklung von CAD-Standards und -Schnittstellen: 70.000 € (Aufwand)**

Im FD Liegenschaften soll eine neue Gebäudemanagementsoftware eingeführt werden. Um das Programm optimal nutzen zu können, ist u. a. die systematische Umwandlung analoger Bestandspläne in digitale Zeichnungen und deren Verknüpfung mit der Software erforderlich. Bereits vorhandene digitale Bestandspläne müssen an die neuen Anforderungen angepasst werden. Da auch ein neues CAD-Programm eingeführt worden ist, müssen hierfür zunächst die vorhandenen Standards angepasst werden. Bei der Durchführung mehrerer Pilottest soll auch ermittelt werden, wie die Managementsoftware durch Verknüpfung mit den digitalen Plänen möglichst viele Gebäudedaten automatisch generieren kann (Definition der Schnittstellen). Für das gesamte Verfahren sind Ansätze für externe Beratungen und die Digitalisierung bzw. Umwandlung erster Pläne erforderlich.